

Betriebsmanagement Online mit „FarmLife“

**150. DirektorInnenkonferenz
der Höheren land- und forstwirtschaftlichen
Schulen, der Forstfachschule des Bundes
sowie der Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik
05.10.2020**

Dr. Thomas Guggenberger
HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Institut für Nutztierforschung
Irdning-Donnersbachtal, Oktober 2020



Forschungsgruppe Ökoeffizienz HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Wissenschaftliche Modelle



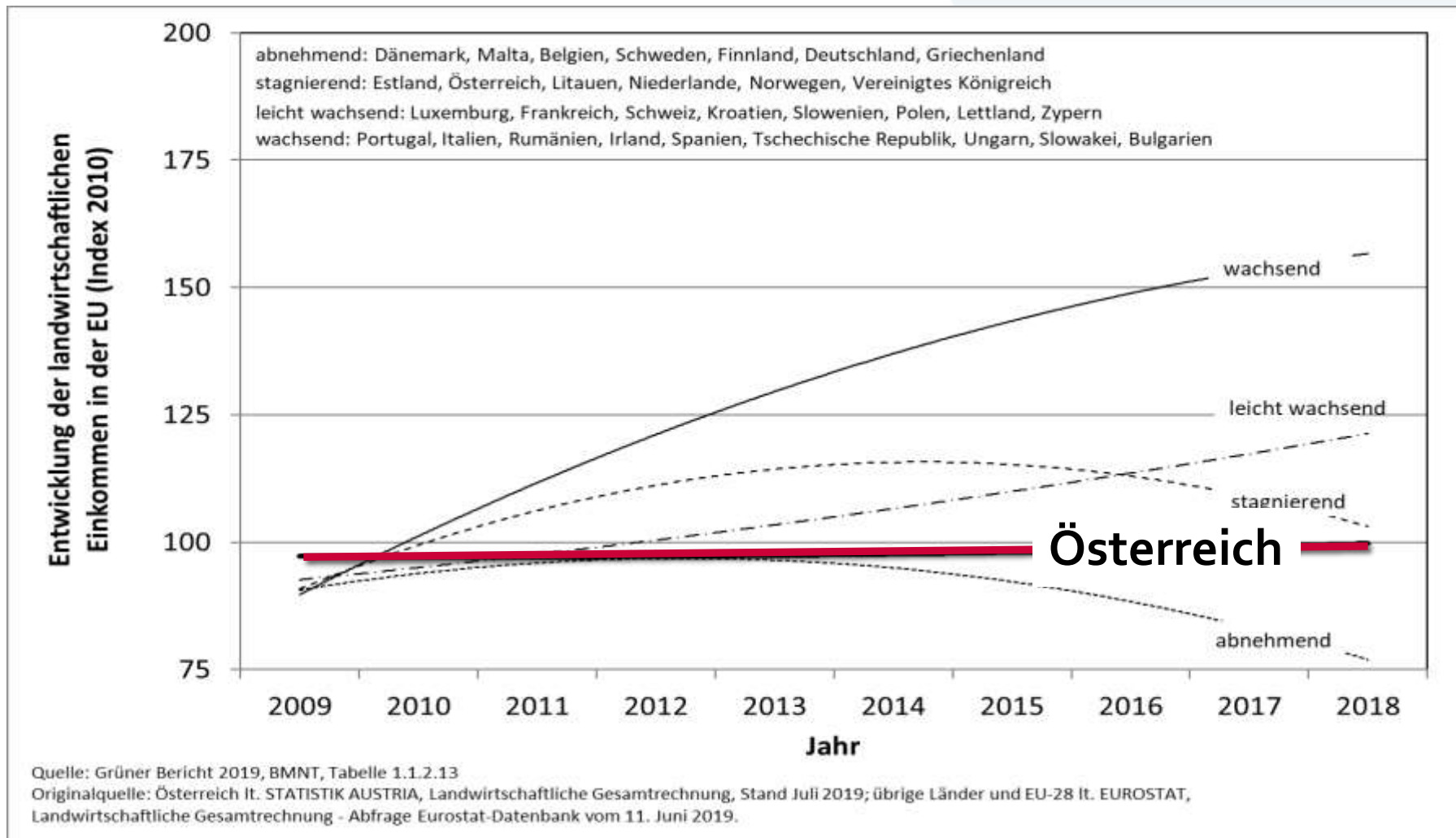
Angewandte Forschung
und Beratung auf der
Basis von Betriebs-
netzen in ganz
Österreich



Unterrichtsmaterial
und Konzepte für land-
wirtschaftliche
Schulen.
LFS und HBL(F)A

Digitale Anwendungen

Die unbequeme Wahrheit: Wir sind in eine Sackgasse geraten!



Fachliche Teilbereiche der Aufgabenstellung

Naturwissenschaftlicher
Wirkungsbereich



Produzierendes System

Sozial- und wirtschaftswissen-
schaftlicher Wirkungsbereich

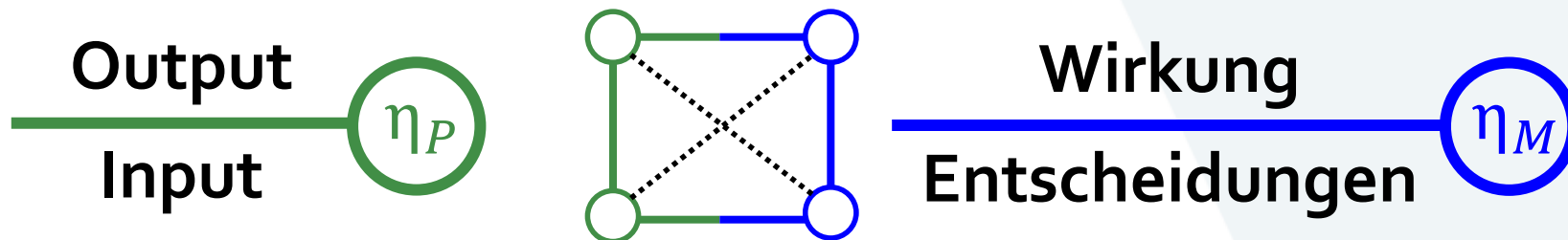


Managen/Entscheiden

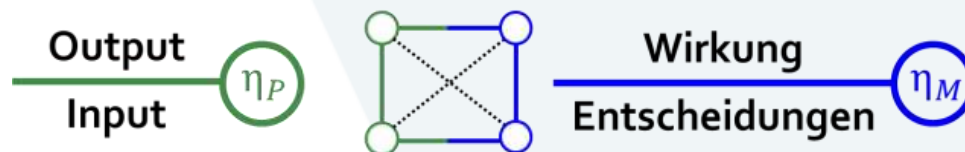
Formale Definition

Produzieren

Managen



Wirkungsgrad η_P



Input

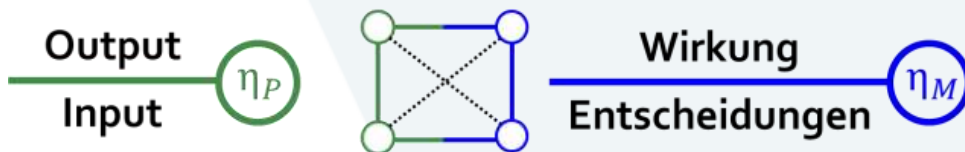
- Nach der Wirkungsart
 - biogene/technische
- Nach der Herkunftsart
 - eigene/fremde
- Nach der Nutzungsdauer
 - fixe/variable

Output

- Primäre Produkte
 - Lebensmittel
- Sekundäre Produkte
 - Umweltwirkungen

Für den biogenen Pfad gelten die landwirtschaftlichen Ertragsgesetze

Wirkungsgrad η_M



Entscheidung

- Funktionalität
 - Produktionszweig
 - Managementart
 - Sekundäre/tertiäre Aktivitäten
- Kostenwirkung
- Skalierung

- Multifunktionalität und Preiswürdigkeit bestimmen die Art des produzierenden Systems, die Skalierung die Größe.

Wirkung

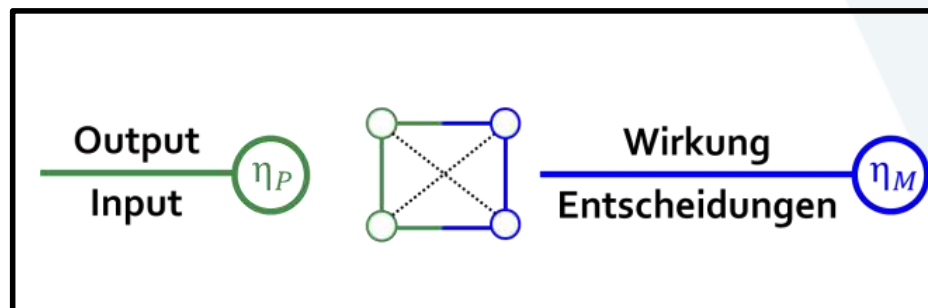
- Einkommenswirkung
 - Marktsättigung ρ_M
 - Grad des Substitutes
 - Umweltwirkungen aus η_P

- Der individuelle Output aus η_P trifft in ρ_M auf gemeinschaftliche Marktchancen. Der Grad des Substitutes bestimmt dessen Segmentierung.

Für Geldwerte gilt die Preiswürdigkeit von Inputgrößen im Verhältnis zur Einkommenswirkung

Verbindung Lehrpläne BGBl. II Nr. 201/2016

- Landwirtschaft
- Landwirtschaft und Ernährung
- Umwelt- und Ressourcenm.
- Landtechnik

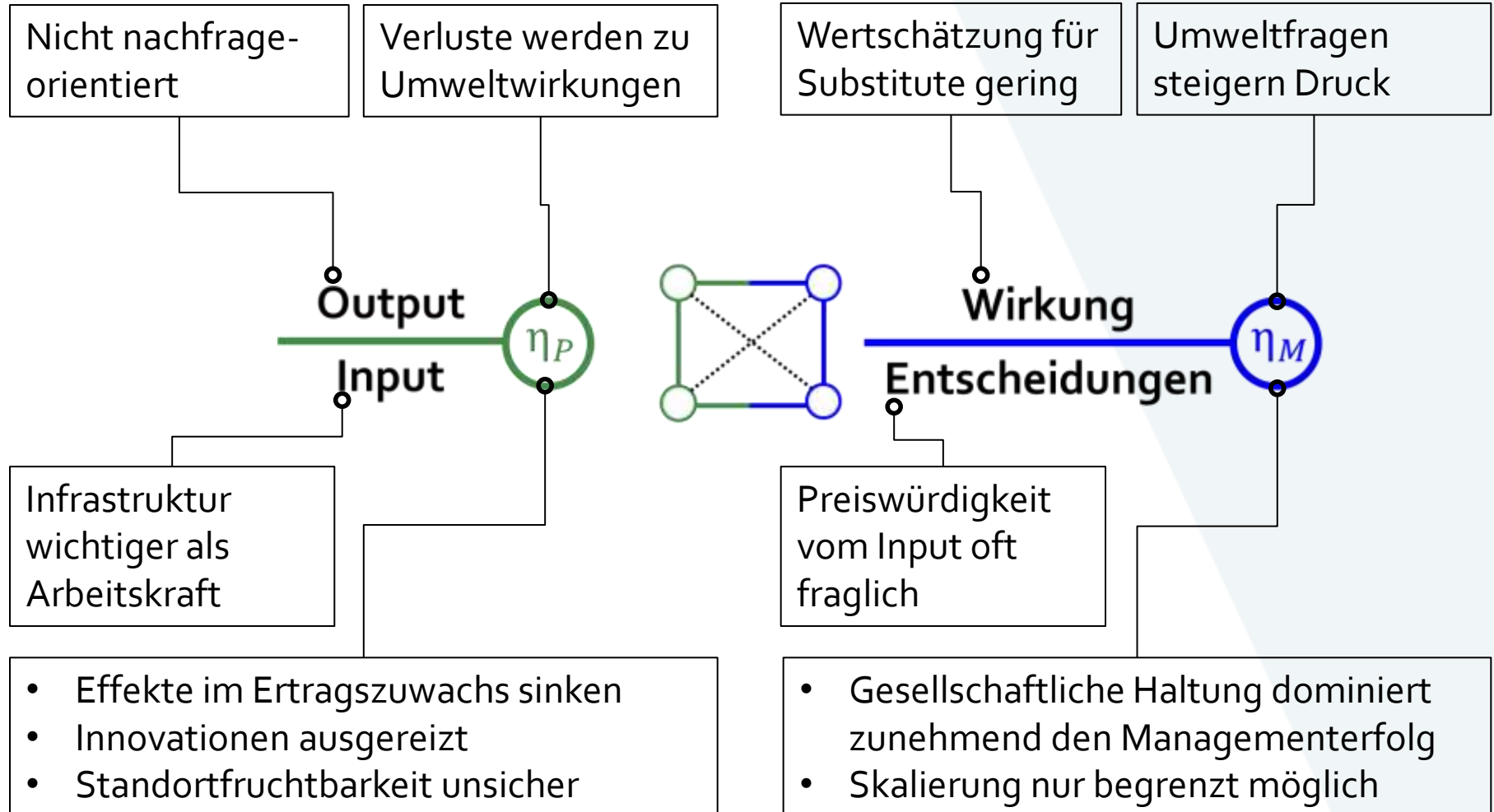


- Wirtschaft und Unternehmensführung

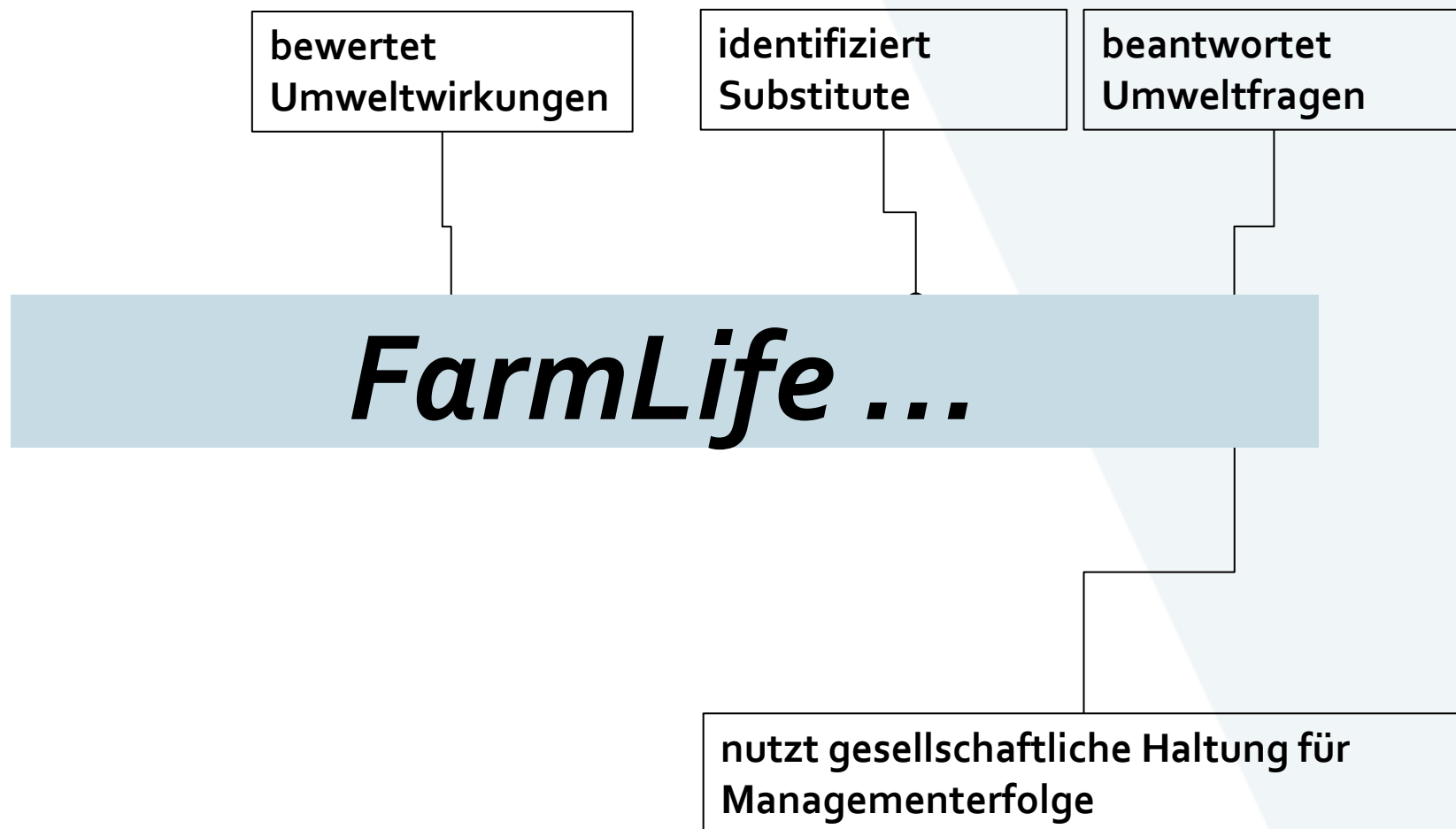
- Natur- und Formalwissenschaften

- Soziale Kompetenzen

Aspekte in der (konventionellen) Landwirtschaft



Nutzen in Ihrer Schule



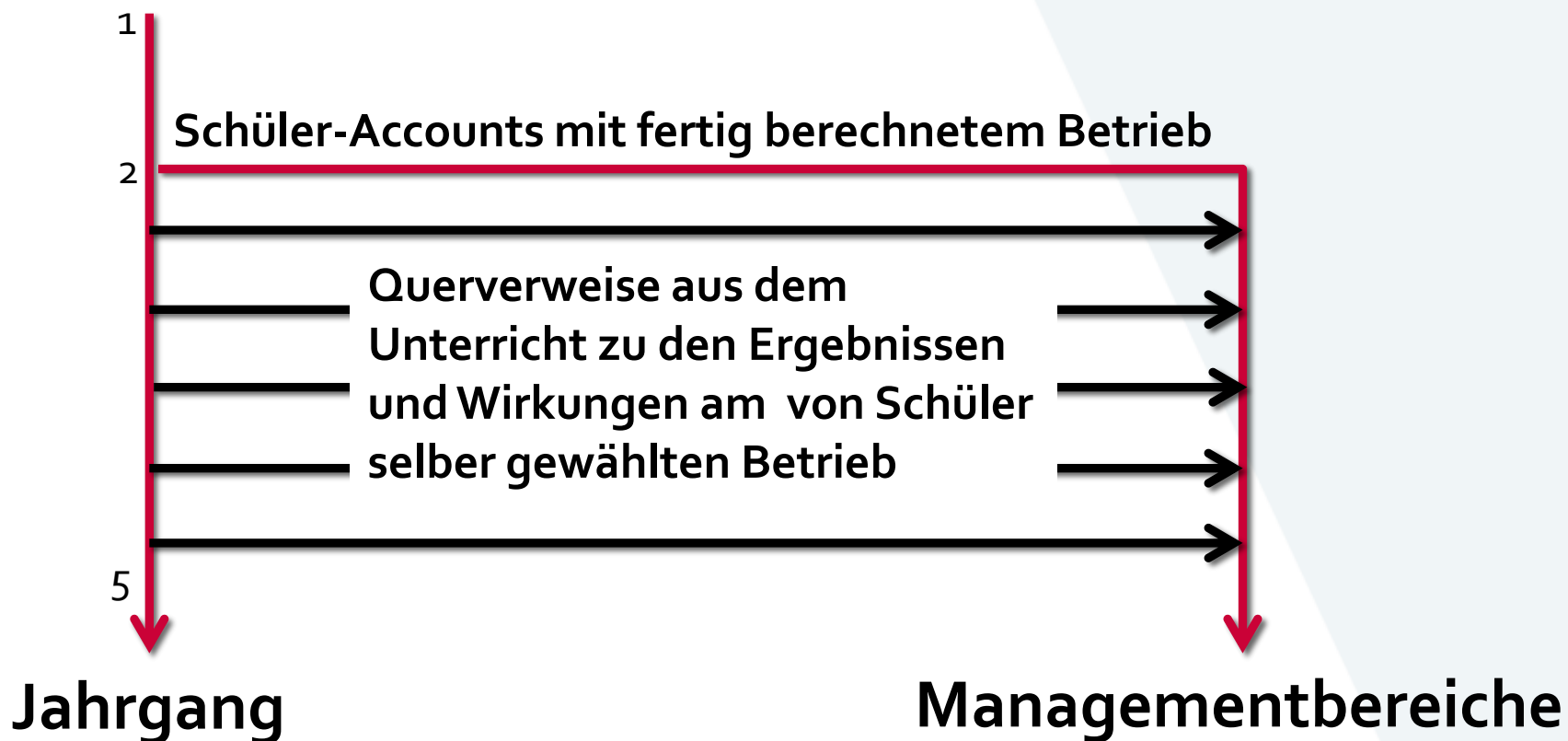
So bringen wir FarmLife in Ihre Schule ...

FarmLife ...

- ① Das Tool → www.farmlife.at
- ② Die Bildungsbox → Lehrmaterial → USB-Stick
→ Spiel → FarmLife-Tactics
- ③ 2-tägige Ausbildung → Train the trainer

So integrieren Sie FarmLife in den Unterricht der HBL(F)A ...

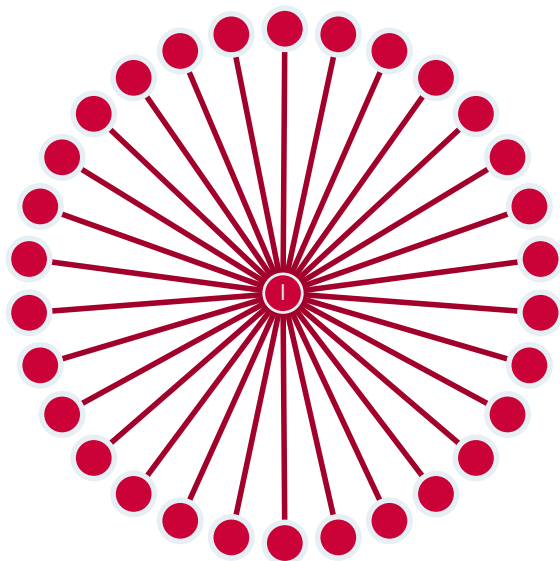
FarmLife ...



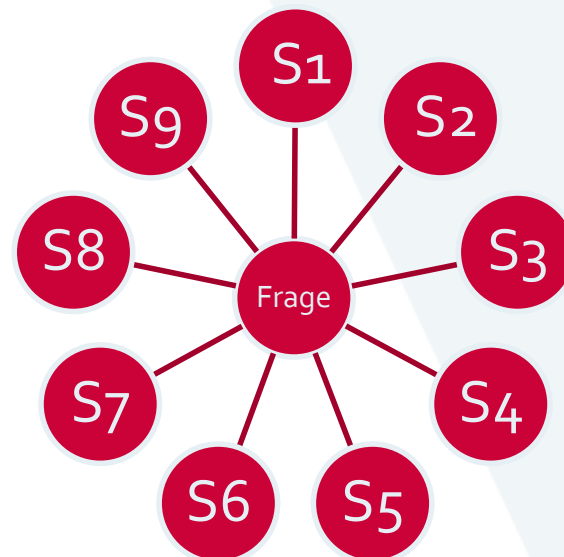
So nutzen Sie FarmLife für vorwissenschaftliche Arbeiten...

Grundvoraussetzung: erheben, berechnen und interpretieren (m)eines bestehenden landwirtschaftlichen Betriebes

Ein Einzelbetrieb im FarmLife-Netzwerk



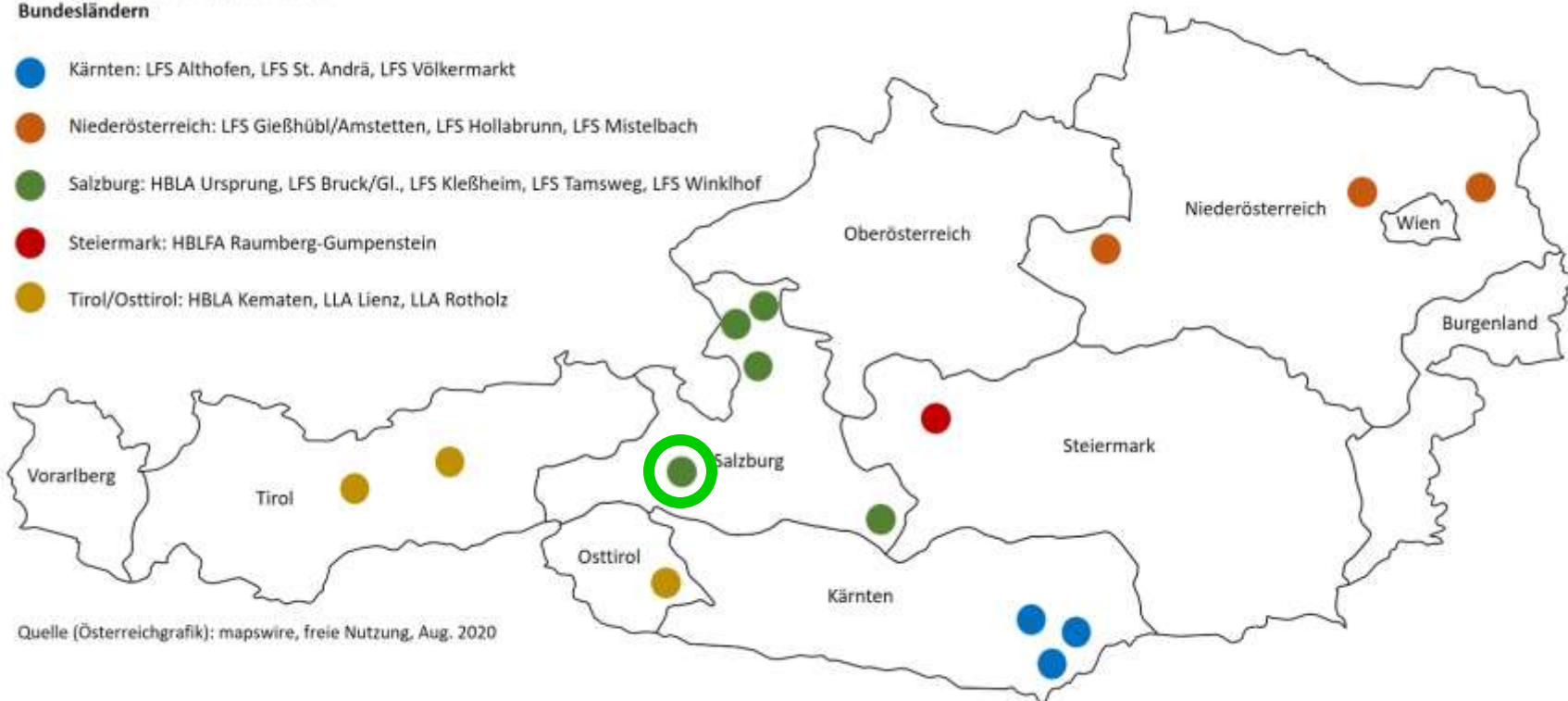
Ein eigenes Projekt-Netzwerk in FarmLife



Kommen auch Sie noch in unser Bildungsnetzwerk!

Bisherige FarmLife-Anwender in den Bundesländern

- Kärnten: LFS Althofen, LFS St. Andrä, LFS Völkermarkt
- Niederösterreich: LFS Gießhübl/Amstetten, LFS Hollabrunn, LFS Mistelbach
- Salzburg: HBLA Ursprung, LFS Bruck/Gl., LFS Kleißheim, LFS Tamsweg, LFS Winklhof
- Steiermark: HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Tirol/Osttirol: HBLA Kematen, LLA Lienz, LLA Rotholz



Quelle (Österreichgrafik): mapswire, freie Nutzung, Aug. 2020

Train the trainer – Tag 1

09:00	10	Vorstellungsrunde
09:10	20	Einführung in die ökoeffiziente Landwirtschaft
09:30	20	Einführung in das fächerübergreifende Unterrichtsmodell
09:50	20	Diskussion der Relevanz für den Unterricht
10:10	10	Pause
10:20	40	Spielerischer Zugang zur Nachhaltigkeitsbewertung I
11:00	60	Systemverwaltung und Datenerfassung
12:00	45	Mittagessen
12:45	55	Betriebsrückmeldung und Interpretation
13:40	5	Pause
13:45	45	Schüleraccount + Bildungsmaterialien
14:30	30	Konzeption des fächerübergreifenden Unterrichts
15:00		Ende

Train the trainer – Tag 2

09:00	45	Fachmodelle
09:45	30	Background
10:15	10	Pause
10:25	20	Integration in Abschlussarbeiten
10:45	40	Praktisches Arbeiten mit dem Schüleraccount
11:25	5	Pause
11:30	30	Zugexperiment
12:00	60	Mittagessen
13:00	30	Brettspiel FarmLife
13:30	90	Ökoeffiziente Landwirtschaft in meiner Schule
15:00		Ende des Seminars



Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen.

Immanuel Kant